

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erfreulicher Druckfehler

Rio de Janeiro, 11. Mai. (Havas.) Bei Tagesanbruch versuchten die Integralisten — wie sich die brasilianische Faschistenbewegung nennt — durch Bombenwürde und Schießereien in der Stadt Unruhen hervorzurufen.

Hatte eine Bombenfreude, daß man in unserer fortgeschrittenen Kultur mit Würde, ja sogar mit Bombenwürde, eine Revolution anzettelt... Daß dabei die braven Bürger unruhig werden, ist weiter nicht verwunderlich, denn wahre Würde ist heute ja so selten zu finden. Juck

Ohnmächtiger Witz

«Warum haben die SBB die Sonntagsbillette abgeschafft?»

«Weil der Vorsteher Billet-goh-lah heißt!» Rübezahl

Zu den Wahlen in Bern

Leicht verspätet, geht uns aus Bern dieser Witz zu:

«Dene Sozi hei mers quittiert!»

« ??? »

«He — für ihre Generalstreik im Achtzähni!» Wel

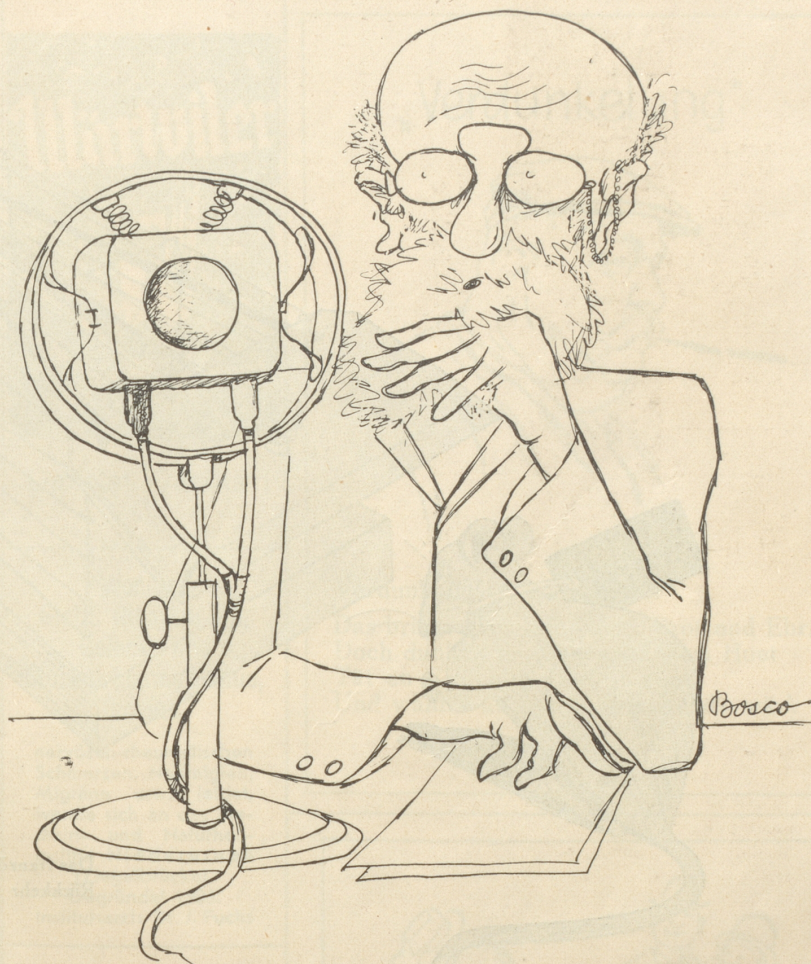
Der neueste Schottenwitz

Anläßlich des Fußballspiels England/Schweiz traf ich einen Schotten auf der Hauptpost an. Der Schotte schrieb und schrieb.

«Was schreiben Sie denn soviel?»

Der Schotte strahlte: «Ich schreibe mir das Zürcher Adreßbuch ab — da brauche ich mir keines zu kaufen!»

Sako



Ein Kurzvortrag am Radio

«Verehrte Zuhörerinnen, und Zuhörer! Leider steht mir für meinen Vortrag nur eine sehr kurze Spanne Zeit zur Verfügung; ich schicke voraus, daß das Ereignis, von dem ich heute sprechen werde, im Jahre 52 stattfand; wenn ich sage, daß das Ereignis im Jahre 52 stattfand, so meine ich, daß es im Jahre 1852 stattfand. Ich habe aber absichtlich gesagt, das Ereignis hat im Jahre 52 stattgefunden — und nicht im Jahre 1852, weil — wie ich zu Anfang schon sagte — die Zeit für diesen Vortrag sehr kurz bemessen ist, und ich dadurch, daß ich statt 1852 — einfach 52 sagte, etwas Zeit gewinnen konnte — —»

DIESER MANN FREUTE SICH, DASS SEINE FRAU RECHT BEHIELT



AM NÄCHSTEN MORGEN AM ABEND



Die — mit Olivenöl hergestellte — Palmolive Rasiercreme entwickelt rasch einen starken Schaum, der den härtesten Bart im Nu erweicht und das Rasieren leicht und angenehm macht. Auch das lästige Brennen und Spannen der Haut bleibt aus. Und — eine Palmolive-Rasur kostet kaum einen Rappen, weil eine einzige Tube mehr als 4 Monate reicht.



MIT PALMOLIVE-RASIERCREME EINGESEIFT — IST SCHON HALB RASIERT!